

„Almwirtschaft und Klauenpflege“

1. Tag:

- Eutergesundheit und Melken – Milchqualität

2. Tag:

- Rechtliche Bestimmungen: Trennung Wald – Weide, Schwenten bzw. Rodung, Verbrennen von Stauden, Meldeformalitäten, Wasseruntersuchung, uvm.

3. Tag:

- Schwenten bzw. Almputzen in Verbindung mit Zaunholz richten, Almverbesserungen (Farn, Disteln,)

4. Tag:

- Errichten von Zäunen (versch. Zaunsysteme), Koppelwirtschaft

5. Tag:

- Klauenpflege als Vorbereitung für die Alpfung, Werkzeugkunde, Klauenpflegegeräte, versch. Hilfsmittel – Klauenbehandlungen
- Behandlung von kranken Klauen
- Maßnahmen
- Vegetationskunde und Almbotanik

Lehrziele:

- ⇒ Pflege einer gesunden Klaue, Erkennen von Problemklauen bzw. Klauenkrankheiten, Anlegen eines Klauenverbandes
- ⇒ Wissen über rechtliche Bestimmungen: Wasserqualität, Voraussetzung für die Gewinnung von Qualitätsmilch, Rodung, Auftriebsmeldungen, Herstellen von Zaunpfählen und Errichten von Zäunen
- ⇒ Die Schüler sollen eine nachhaltige Almbewirtschaftung kennenlernen.



Mitzubringen sind:

Unterlagen bzw. Aufzeichnungen aus dem Wahlfach; Wetterbekleidung, gutes Schuhwerk, Stallkleidung, Hausschuhe und Freizeitbekleidung, Schreibmaterial, Schwimm- bzw. Sportbekleidung, € 40,-- für Exkursionen oder Freizeitaktivitäten;